

ESSENER AGENDA-GESPRÄCHE

Steigende Zuwanderung als kontinuierliche Herausforderung für eine nachhaltige Stadtentwicklung Herausforderung Zuwanderung: Zukunftsaufgabe Wohnungsbau

Samstag, 28. November 2015, 12:30 - 16:00 Uhr, Haus der evangelischen Kirche in Essen

Das Agenda-Forum Essen greift mit der Veranstaltungsreihe „Steigende Zuwanderung als kontinuierliche Herausforderung für eine nachhaltige Stadtentwicklung“ das Thema der aktuellen Flüchtlingssituation auf und möchte dabei den Brückenschlag zwischen Stadtentwicklung und aktuellem Flüchtlingszustrom unter dem Aspekt der darin liegenden Chancen für eine nachhaltige Entwicklung betrachten.

In diesem Agenda-Gespräch „Herausforderung Zuwanderung: Zukunftsaufgabe Wohnungsbau“ sollen möglichst viele Aspekte der Aufgabenkomplexität des Flüchtlingsthemas in Bezug auf eine innovative Gestaltung von Wohnraum beleuchtet werden, der sowohl den Bedarfen von Flüchtlingen, EU-Zuwanderern als auch von allen hier Wohnenden nach bezahlbarem und bedürfnisgerechtem Wohnen entspricht.

Solche Aspekte können unter anderem Finanzierungs-ideen, Eigenleistung durch Betroffene, partizipatorische Ansätze, experimentelle Architekturwettbewerbe, Nutzung und Förderung der Kompetenz von Flüchtlings-Frauen, regionale Vernetzungs-Chancen, konkrete Flächenvorschläge etc. umfassen.

Es ist einerseits spürbar, dass es nicht die eine einfache Lösung geben wird und andererseits können wir auch nicht „Nicht-Handeln“. Was wir brauchen, sind viele kleine und lokale Lösungen, die daraus entstehen, dass betroffene und beteiligte Menschen in die Lage versetzt werden, selber handeln zu können.

Wir als Zivilgesellschaft sind daher dazu aufgerufen, im Sinne unserer Werte und aus den Zuständigkeiten unserer Verwaltungen, Institutionen und Rechtssysteme heraus verantwortlich und gemeinsam Entwicklungen und Lösungen zu ermöglichen, die aus Diskurs, respektvollem „Miteinander-Aushandeln“ und kollektivem Lernen entstehen.

Die Sustainable Development Goals, die Ende September im Rahmen der Agenda 2030 auf dem UN-Nachhaltigkeitsgipfel von den 193 Mitgliedsstaaten einstimmig verabschiedet wurden, geben Orientierung für einen gemeinsamen Grundkonsens in Richtung einer weltweiten nachhaltigen Entwicklung: Dort wird in Bezug auf das Thema zum einen verankert, dass MigrantInnen und Flüchtlingen ein wichtiger Stellenwert zugesprochen wird und zum anderen die besondere Bedeutung einer nachhaltigen Stadtentwicklung betont.

Zur Umsetzung der Sustainable Development Goals haben wir auf internationaler, nationaler, regionaler und lokaler Ebene „Plattformen“ einzurichten für Lösungsansätze in Form von ersten kleinen Handlungsschritten bzw. Prototypen mittels partizipativer Beteiligung als Auftakt für gemeinsame integrale und generative Handlungskonzepte.

Das Agenda-Forum Essen bietet mit den Agenda-Gesprächen eine solche „Plattform“ für den gemeinsamen Erfahrungs- und Wissensaustausch unter FachexpertInnen und mit BürgerInnen. Sie ermöglicht durch das besondere interaktive Format der Agenda-Gespräche und anhand von Best-Practice-Beispielen zum einen eine einfache Vernetzung unter den Teilnehmenden und zum anderen die Formulierung, Diskussion und Entwicklung neuer Ideen, aus denen in der Folge früherer Agenda-Gespräche immer wieder innovative Handlungsansätze und Umsetzungen entstanden sind.

Alle Ergebnisse der Veranstaltung werden in einem Ergebnispapier zusammengefasst und den Teilnehmenden im Anschluss an die Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

Es ist geplant, dass diese Gesprächsreihe „Steigende Zuwanderung als kontinuierliche Herausforderung einer nachhaltigen Stadtentwicklung“ Anfang 2016 noch mit weiteren Agenda-Gesprächen, z.B. mit den thematischen Schwerpunkten „Zukunftsaufgabe Bildung“ sowie „Zukunftsaufgabe Infrastruktur“ fortgesetzt wird. ■

ESSENER AGENDA-GESPRÄCHE

Steigende Zuwanderung als kontinuierliche Herausforderung für eine nachhaltige Stadtentwicklung **Herausforderung Zuwanderung: Zukunftsaufgabe Wohnungsbau**

Samstag, 28. November 2015, 12:30 - 16:00 Uhr, Haus der evangelischen Kirche in Essen

Programm

ab

12:00 Ankommen

12:30 Begrüßung

Dr.-Ing. Irene Wiese-von Ofen, Gründungsvorsitzende Agenda-Forum Essen e. V.

Interaktiver Auftakt

**Experten aus Politik, Verwaltung und Finanzwesen mit
Beteiligten und Betroffenen im Gespräch zur Situation**

Experten, Verantwortliche, Engagierte und Neugierige im Dialog

Ihre persönliche Einschätzung und Sichtweise zum Thema ist gefragt!

Ideen und Anliegen formulieren

Für Konzepte und Vorgehensmodelle sorgen

Gespräche in kleinen Runden

**Wie können Ideen und Konzepte im Rahmen der
vorhandenen Möglichkeiten realisiert werden?**

bis

16:00 Abschlussrunde und Schlusswort

*Die Ergebnisse des Gedanken- und Erfahrungsaustauschs unter den Teilnehmenden werden
in Form von Empfehlungen dokumentiert.*

Moderation: Peter Helbig, Mitglied des Vorstands Agenda-Forum Essen e. V.

Veranstalter

Agenda-Forum Essen e.V.

Steubenstraße 64

45138 Essen

www.agenda-forum-essen.de

Veranstaltungsort

Haus der evangelischen Kirche

Sitzungssaal im 4. Stock

III. Hagen 39

45127 Essen-Zentrum